



↗ **Norbert Kricke (*Düsseldorf 1922 - † Düsseldorf 1984)**
Raumplastik (große Gefächerte), 1959

Werkbeschreibung:

Kricke übertrug die malerische Ästhetik des Informel in Plastik und Zeichnung. Hier setzte er den spontanen, gestischen Ausdruck in das harte und starre Material Stahl um. Gestaffelte Stäbe schweben als fragile Konstruktion im Raum, als könnten sie jederzeit zu tanzen beginnen. So formulierte der Künstler kurz vor Entstehung dieser Plastik: „Mein Problem ist nicht Masse, ist nicht Figur, sondern es ist der Raum und die Bewegung – Raum und Zeit. Ich will keinen realen Raum und keine reale Bewegung (Mobile), ich will Bewegung darstellen. Ich suche der Einheit von Raum und Zeit eine Form zu geben.“

Christoph Grunenberg

Abmessungen

Objekt: 67,5 x 163 x 91 cm

KUNST HALLE BREMEN



➤ Norbert Kricke (*Düsseldorf 1922 - † Düsseldorf 1984)
Raumplastik (große Gefächerte), 1959

Raum	ausgestellt: OG Raum 28
Inventarnummer	886-2019/2
Permalink	➤ DE-MUS-027614/object/65238

Werkinformationen

Künstler	Norbert Kricke (*Düsseldorf 1922 - † Düsseldorf 1984)
Werk	Titel Raumplastik (große Gefächerte) Entstehungsdatum 1959
Grunddaten	Abmessungen: Objekt: 67,5 x 163 x 91 cm Werktyp: Skulptur Technik: Stahl, gestrichen, eingelassen in unregelmäßige Sockelplatte aus Stein Erwerb information: 2019 Geschenk Franz Osmer und Mechthild Wantia-Osmer 2019
Creditline	© Norbert Kricke, © alle Rechte vorbehalten